



Jg. 17 · Nr. 7

HEIDENAUER Journal

21. April 2017

Amtsblatt und Stadtzeitung der Stadt Heidenau



Ein Bürgerzentrum für alle

In dieser Ausgabe:

Seite 3 - Unser Thema

Seite 5 - Das Leben in der Stadt

Seite 13 - Kinder und Familie

Seite 14 - von euch für euch - die Jugendseite

Seite 15 - Kirchen in Heidenau und Umgebung

Seite 16 - Freizeittipps

Seite 18 - Amtliche Bekanntmachungen

Seite 22 - Not- und Bereitschaftsdienste

Anzeige

Unser Thema

„Gemeinsame Wege gehen“

Neues Bürgerzentrum für alle in Heidenau-Süd am „Gumpi“ eröffnet!

Alle Heidenauer kennen ihn, den Fritz-Gumpert-Platz in Heidenau-Süd, von vielen Anwohnerinnen und Anwohnern auch liebevoll „Gumpi“ genannt. Der große Spielplatz ist schon lange ein beliebter Treffpunkt für Kinder und Familien. Viele ältere Anwohnerinnen und Anwohner nutzten auch gerne den Seniorentreff, der bis Ende 2015 von der Volkssolidarität betrieben wurde. Der „Treff“ wurde bereits im vergangenen Jahr mit Unterstützung der Stadt Heidenau vom Christlichen Jugenddorfwerk e. V. (CJD) übernommen. Seit Anfang dieses Jahres gibt es an selber Stelle nun das Bürgerzentrum „Gemeinsame Wege gehen“ mit neuen, vielfältigen Angeboten für Begegnungen, Aktivitäten, Bildung sowie Unterstützungsangeboten für alle Bürgerinnen und Bürger im Wohngebiet.

Hintergrund ist das neue Förderprogramm „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ des Europäischen Sozialfonds (ESF), mit dessen Förderung die Stadt Heidenau als Projektträger in Zusammenarbeit mit dem CJD Sachsen das Leben im Stadtgebiet Heidenau Südwest lebendiger werden lassen möchte.

Das Bürgerzentrum „Gemeinsame Wege gehen“ am Fritz-Gumpert-Platz 4 ist vor Ort aktiv, um gemeinsam mit allen Bewohnerinnen und Bewohnern das Zusammenleben langfristig besser zu gestalten. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des CJD sind dafür täglich mit Rat und Tat im Einsatz. Neben den regelmäßigen, offenen Aktivitäten, wie Lese- oder Spielenachmittage, Skat-Runden (neue Mitspieler sind herzlich willkommen!), Gestalten, Basteln, Gymnastik, Tanzen und vielem mehr, können auch indi-



Das Bürgerzentrum „Gemeinsame Wege gehen“ steht für alle offen.

viduelle Beratungsangebote wahrgenommen werden.

Mit dem **Beratungsangebot „Mobile“**, welches jeden Montagvormittag stattfindet, sind alle Menschen angesprochen, die Unterstützung und Hilfeleistung bei der Bewältigung von problematischen Lebenssituationen benötigen und nicht wissen, wer dafür der richtige Ansprechpartner ist. „In solchen Fällen können wir den entsprechenden Ansprechpartner vermitteln“ sagen Silke Schmidt, Leiterin, und Philipp Tatan, der neue Mitarbeiter des Bürgerzentrums. „Wir können z. B. auch Tipps bei der Suche nach Arbeits- und Ausbildungsstellen geben, wenn jemand da nicht weiter weiß“, erklären sie. Die Anliegen der Besucher und Besucherinnen sind sehr verschieden.

Einige waren schon bei uns, um sich Rat zu holen. So konnten wir einer Besucherin bei der Suche einer ehrenamtlichen Tätigkeit in Heidenau erfolgreich helfen, einen anderen Besucher haben wir bei der Kontaktaufnahme im Jobcenter unterstützt, um an dieser Stelle mal zwei Beispiele zu benennen. Außerdem findet an jedem Montag mit dem **„Montagscafé“** ein offenes Begegnungsangebot statt.

Die Besucher können sich hier treffen und untereinander austauschen, was sich wie im eigenen Alltag verbessern lässt. „Bestimmt ergeben sich dadurch Bekanntschaften, bei denen man voneinander lernen und sich bei Vielem gegenseitig helfen kann“, bekräftigt Herr Tatan. Im **„Servicebüro“**, welches immer dienstags und donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr angeboten wird, unterstützt und hilft das Bürgerzentrum bei Problemen im Umgang mit Ämtern und Behörden oder wenn nicht klar ist, an wen man sich bei Problemen mit Schulden, Sucht, in der Familie oder Ähnlichem wenden soll.

Überdies finden im Bürgerzentrum regelmäßige **Informationsveranstaltungen** rund um alle Fragen des Alltags statt. Am 4. April fand beispielsweise ein Vortrag zum Thema **„Energiesparend haushalten - Tipps für den Alltag“** mit Unterstützung der Verbraucherzentrale Sachsen e. V. statt.

Kurz vor Ostern, am 12. April, hieß es am „Gumpi“: **„Ach du dickes Ei! Osterallerlei“** im Bürgerzentrum. Hier konnten einen Nachmittag lang alle Besucher gemeinsam bei Kaffee und Kuchen zusammensitzen. Es gab außerdem allerlei Selbst-

gemachtes rund um das Thema Ostern zu bestaunen, zum Selbermachen und zum Mitnehmen. Für alle jungen Gäste standen spannende Spiele auf dem Spielplatz bereit.

Viele weitere Veranstaltungen und Aktionen im und rund um das Bürgerzentrum sind geplant. Das nächste Highlight bildet dabei das **„Stadtteilpicknick - Tag der Gemeinsamkeiten in Heidenau - Südwest“** im Rahmen des bundesweiten Tags der Inklusion am Freitag, dem 5. Mai 2017 von 14:00 bis 17:00 Uhr im Bürgerzentrum und (bei gutem Wetter) auch auf dem Spielplatz Fritz-Gumpert-Platz mit vielen interessanten Möglichkeiten, sich auszuprobieren, mitzumachen und sich untereinander kennen zu lernen. Neben einem gemeinsamen Bürgerpicknick gibt es einen Bewegungsparcours auf dem Spielplatz, einen Kreativbereich und weitere Überraschungen. Eine **„Blaue Box“**, bei der man anonym Anregungen und Wünsche für ein gemeinsames Zusammenleben im Stadtteil abgeben kann, wird bereit stehen. Parallel ist an diesem Tag auch die Eröffnung einer **Fotoausstellung** im Bürgerzentrum geplant. Dazu können alle Bürger und Bürgerinnen bis Ende April Fotos mit Frühlingsschmuck (und Namen des Fotografen) im Bürgerzentrum abgeben. Die besten drei Bilder werden dann am 5. Mai vor Ort prämiert!

Für die Tischtennisplatte auf dem Spielplatz des „Gumpis“ hält das Bürgerzentrum schon jetzt ein tolles Angebot bereit: Gegen den Pfand von 1 Euro können montags und mittwochs von 13:00 bis 16:00 Uhr **Tischtennistischen und -bälle** ausgeliehen werden, um spontan im Freien spannende Partien austragen zu können.

Unser Thema

Perspektivisch wird es eine **Gumpicard** im Bürgerzentrum geben. Jeder, der uns hilft, zu Ordnung und Sauberkeit beizutragen, kann diese erhalten. So berechtigen z. B. eine „Müll“-Runde um den Gumpi oder die Teilnahme an gemeinsamen Verschönerungsaktionen u. v. m. zum Besitz. Gegen Vorlage der Gumpicard werden dann zukünftig auch weitere Spielelemente kostenneutral ausgegeben. Das Besondere am Ausleihsystem ist, dass wir so gleichzeitig gemeinsam vor Ort regelmäßig für Ordnung und Sauberkeit sorgen.

Für alle Papas, die sich gerade in Elternzeit befinden, gibt das Bürgerzentrum immer dienstags von 10:00 bis 11:00 Uhr die Möglichkeit, sich bei den „**Krabbelvätern**“ in lockerer Runde zu treffen und sich über alle Themen rund ums Elternsein auszutauschen. Welcher Papa hat vielleicht sogar Lust, eine Vätergruppe zu gründen, die sich regelmäßig trifft?

Unsere Büchertauschcke „**Le-segumpi**“ ist vielen schon bekannt. Das Prinzip: Ein Buch aussuchen, mitnehmen, lesen und dafür ein anderes (oder auch dasselbe) wieder ins

Regal zurückstellen. Natürlich kostenfrei. Derzeit planen wir viele weitere Aktionen. Modernisierung-, Sanierungs-, Umbau- und Verschönerungsarbeiten stehen noch in diesem Jahr an. Die Büros und ein Beratungsraum in der mit angemieteten Wohnung nebenan sind bereits fertig eingerichtet. Im Rahmen der Umbauarbeiten sollen Wohnung und Zentrum miteinander verbunden werden. In Kürze erhält der große Begegnungsraum neue Möbel.

Ihre Ideen sind willkommen! Das Bürgerzentrum „Gemeinsame Wege gehen“ ist für alle offen! Haben auch Sie ein Thema, welches Sie besonders interessiert oder können Sie sich sogar vorstellen, selbst ein kreatives Treffen zu organisieren oder zu leiten? Haben Sie Fähigkeiten, woran Sie andere Menschen teilhaben lassen wollen? Haben Sie etwas erlebt, was Sie anderen Menschen mitteilen möchten oder würden Sie sogar gerne einen Vortrag zu einem Thema halten? Wenn Sie sich in irgendeiner Weise einbringen möchten, weitere Fragen haben oder sich einen Rat holen wollen, dann zögern

Sie nicht und melden Sie sich bei uns oder kommen Sie einfach mal vorbei und sprechen uns an! Jeder ist willkommen! Gemeinsam mit Ihnen wollen wir „Gemeinsame Wege gehen“ und das Leben im Stadtgebiet lebendiger gestalten.

*Silke Schmidt und
Philipp Tatan*

Bürgerzentrum
„Gemeinsame Wege gehen“
CJD Sachsen
Fritz-Gumpert-Platz 4
01809 Heidenau

Büro:
Philipp Tatan
Fon 03529 5354147
Fax 03529 5350880
philipp.tatan@cjd-sachsen.de

Begegnungszentrum:
Fon 03529 5354148
buergerzentrum-heidenau@
cjd-sachsen.de

Koordinierungsstelle Heidenau Südwest

Wenn Sie direkt vor dem Bürgerzentrum stehen, werden Sie auf ein Plakat aufmerksam. „Koordinierungsstelle Heidenau Südwest“. Diese ist als Vorort

- Büro im neuen Fördergebiet Heidenau Südwest ebenfalls im Bürgerzentrum eingerichtet wurden. Silke Schmidt, vielen schon aus anderen Projekten in Zusammenarbeit mit der Stadt Heidenau bekannt, ist die Koordinatorin. Ihre Aufgabe ist die koordinierende Umsetzung des Gesamtkonzeptes im neuen Fördergebiet, welches viele Vorhaben, Projekte und Aktionen gemeinsam mit Bewohnern und Bewohnerinnen sowie Akteuren, Vereinen, Einrichtungen usw. beinhaltet bzw. vorhält. Nun heißt es, diese umzusetzen und durch eine lebendige Vorort-Arbeit unter Einbeziehung möglichst vieler den Prozess der Gebietsentwicklung voranzutreiben und zu begleiten.

Koordinierungsstelle
im Auftrag der Stadt Heidenau für das ESF-Fördergebiet Heidenau-Südwest
CJD Sachsen, Silke Schmidt
Projektkoordinatorin
Fritz-Gumpert-Platz 4
01809 Heidenau
Fon 03529 5354146
Fax 03509 5350880
Mobil: 0151 40638238
silke.schmidt@cjd-sachsen.de



Im Bürgerzentrum finden regelmäßig verschiedene Themen-nachmittage statt.



Das gemeinsame Bepflanzen der Osterkörbchen läutet den Frühling ein - Fotos: Stadt Heidenau